



# Webinar

## Advanced Planning

### Benefits:

- ❖ Stellen Sie realistische und machbare Lieferzusagen an Ihre Kunden sicher
- ❖ Optimieren Sie die Effizienz der gesamten Lieferkette
- ❖ Erfahren Sie, wie und in welchen Fällen eine Collaboration mit Kunden und Lieferanten sinnvoll ist
- ❖ Erkennen Sie, wie die Module eines Advanced Planning Systems ineinandergreifen
- ❖ Senken Sie Ihre Supply Chain Kosten durch die Nutzung des Advanced Planning Ansatzes
- ❖ Stellen Sie die Effizienz Ihres gesamten Planungsprozesse sicher

### Wer sollte teilnehmen?

Dieser Workshop richtet sich an Manager und Mitarbeiter aus folgenden Bereichen: Forecasting und Demand Planning, Sales & Operations Planning (S&OP), Produktions- und Fertigungsplanung, Supply Chain Management, Logistik, Controlling, Inventory Management, Material Management, Strategic Planning.

### Warum sollten Sie teilnehmen?

Der Advanced Planning-Ansatz bieten den Planern eine deutlich bessere Planungsfunktionalität und eine höhere Transparenz in der gesamten Supply Chain. Bei gleichzeitigem Aufbau einer passenden prozessorientierten Organisation und klarer Spielregeln im Supply Chain Management kann die Koordination der Wertschöpfungsprozesse entscheidend verbessert werden. Die Supply Chain wird beschleunigt, Lagerstufen können abgebaut, Ressourceneinsatz und Verschwendung wesentlich gesenkt werden. APS-Projekte erzielen typischerweise Bestandssenkungen von mehr als 20 Prozent in Verbindung mit deutlichen Produktivitätssteigerungen, sowie einem reduzierten Planungs- und Managementaufwand.

In unserem Seminar werden die einzelnen Module des Advanced Planning-Ansatzes detailliert beschrieben.

Damit werden Sie in die Lage versetzt, entsprechende Systeme in Ihrem Unternehmen aufzubauen oder entscheidend zu verbessern. Das Seminar bietet durch praxisnahe Übungen sowie Planspiel

Und Praxisbeitrag unter Beteiligung der Heidelberger Druckmaschinen AG einen hohen Praxisbezug.



Planspiel & Praxisbericht  
Heidelberger Druckmaschinen AG

**Dauer des Webinars:** 3 Module zu je 4 Stunden + Übungen + Besprechung der Übungen

## Modul 1

### Architektur von „Advanced Planning“ – Systemen

- Entwicklungsschritte
- Ziele und Aufgaben
- The Supply Chain Planning Matrix
- Advanced Planning today & tomorrow
- Collaboration
- Linking APS with Shopfloor
- Integrated Business Planning

### Strategic Network Design (SND)

- Produktprogramm
- Strategische Absatzplanung
- Planung des Distributionsnetzes
- Standortplanung
- Produktionssystem
- Lieferantenauswahl & Kooperationen

### Demand Planning

- Schlüssel für einen erfolgreichen Prognoseprozess
- Qualitative & Quantitative Forecasting-Modelle
- Time Series Models
- Causal Models
- Sales & Operations Meeting
- Collaborativ Planning, Forecasting & Replenishment
- Messung der Forecast-Genauigkeit

## Modul 2

### Fulfillment & ATP

- Grundlagen
- Available-to-Promise (ATP)
- Capable-to-Promise (CTP)
- Configure –to- Promise (CoTP)
- Messung der Fulfillment-Leistung

### Master Planning (MP)

- Einführung und Grundlagen
- Wie MP-Pläne den Einkauf und die Produktion steuern
- Master Planning in Make-to-order environments
- Master Planning in various environments
- Kapazitätsgrobplanung (Rough-cut Capacity Planning)
- Erfolgreiche Ansätze zum Master Planning & Simulation

### Material Requirements Planning

- Datengrundlagen des Material Requirements Planning
- Primärbedarfsplanung
- Sekundärbedarfsplanung
- Beschaffungsplanung
- Weiterentwicklung des MRP II

## Modul 3

### Production Planning & Scheduling

- Strategien der Produktionsplanung und -steuerung
- Produktionsprogrammplanung
- Losgrößenplanung
- Termin- & Kapazitätsplanung
- Reihenfolgeplanung
- Auftragsfreigabe
- Auftragsüberwachung

### Praxisbericht: Programmplanung bei der Heidelberg Druckmaschinen AG

Hr. Uwe Detroy  
Leiter Produktionsprogrammplanung



Praxisbericht

### Distribution & Transport Planning

- Distributionsplanung (Transportwege, Fuhrpark, Dienstleisterauswahl)
- Lagerdisposition
- Fahrzeugeinsatz

### Zusammenfassung und Diskussion

### Durchführung des Webinars:

Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Benutzernamen und ein Passwort für unser Lern-Management-System (LMS). Zum Webinar-Termin loggen Sie sich - am besten 5 Minuten vorher - in unser LMS ein. Hier können Sie dann den Live Classroom starten um am Webinar teilzunehmen. Sie benötigen keine spezielle Software sondern nur eine Internet-Verbindung, eine Webcam und ein Mikrofon.

Nach jedem Webinar-Block haben Sie die Möglichkeit, die im Webinar besprochenen Übungsaufgaben zu bearbeiten. Diese werden beim nächsten Termin dann besprochen.

Fragen zum Webinar beantwortet:

Melanie Noack  
Tel. +49.221.77109.560  
Fax +49.221.77109.31  
[m.noack@six-sigma-europe.com](mailto:m.noack@six-sigma-europe.com)

## Ihre Referenten



**Michael Ferger, Dipl.-Ing.,** ist geschäftsführender Gesellschafter der Unternehmensberatung Six Sigma Europe GmbH in Köln. Sein Beratungsschwerpunkt ist das Supply Chain Management. Hier insbesondere die Themen Business Performance Measurement, und das Demand Management .



**Uwe Detroy, Dipl.-Ing.,** ist Leiter der Produktionsprogrammplanung bei der Heidelberger Druckmaschinen AG in Wiesloch. In dieser Funktion hat er den Aufbau und die Einführung des Advanced Planning bei Heidelberger Druck wesentlich mit verantwortet.

## Über Six Sigma Europe GmbH

SIX SIGMA EUROPE ist spezialisiert auf den Einsatz von Six Sigma bei der Prozess- und Organisationsoptimierung. Unter Anwendung von Six Sigma-Methoden helfen wir Unternehmen, Prozesse sowohl im Bereich der Wertschöpfungskette als auch in administrativen Bereichen zu verbessern.

**Anmeldung bitte über: [www.six-sigma-europe.com](http://www.six-sigma-europe.com)**

## Weitere Informationen

**Zahlungsbedingungen:** Die Teilnahmegebühr entsteht durch die Anmeldung. Sie ist sofort nach Erhalt der Rechnung zu begleichen.

**Stornierungen:** Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von € 150,- erhoben. Erfolgt die Stornierung später, müssen wir leider 50 % der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen. Anstelle eines angemeldeten Teilnehmers kann selbstverständlich auch eine Ersatzperson benannt werden.

Bei einer Seminarabsage seitens Six Sigma Europe, zum Beispiel wegen Erkrankung des Referenten, wird die Seminargebühr voll rückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen.